

Fach

Physik

Abschlussgrad

Master of Science

Hochschule

Ruhr-Universität Bochum

Datum der Akkreditierung

30.08.2004

Dauer der Akkreditierung

30.08.2011

Start des Studienbetriebs

Zugang zum höheren

Dienst? (nur für Masterstudiengänge)

Kategorisierung

(nur für Master-Studiengänge)

Fakultät/Fachbereich

Fakultät für Physik und Astronomie

Kontakt

Sabine Humuza

Tel.: 0234 / 32-23785

Fax: 0234 / 32-14447

E-Mail: humuza@physik.ruhr-uni-bochum.de

Auflagen

1. Die Abschlussarbeit entspricht in der Anzahl der CP nicht den KMK-Vorgaben, der Umfang erscheint den Gutachtern aus fachlichen Gründen jedoch notwendig. Daher ist zu überlegen, ob eine Aufteilung (z.B. in ein Projekt und die schriftliche Ausarbeitung) vorgenommen werden kann.

2. Die von den Gutachtern festgestellten Inkonsistenzen und Unklarheiten in den Unterlagen sind zu beseitigen.

Die Umsetzung der Auflagen ist fristgerecht erfolgt.

Profil des Studiengangs

Der Masterstudiengang "Physik", der konsekutiv zum gleichnamigen Bachelorstudiengang angeboten wird, ist verstärkt wissenschaftlich ausgerichtet. Den Studierenden werden vertiefte fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, wodurch eine Befähigung zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit, zur kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zu verantwortlichem, interdisziplinärem Denken und Handeln angestrebt wird.

Das Curriculum gliedert sich in die Bereiche Experimentalphysik, Theoretische Physik, Praktikum, Physikalischer Schwerpunktbereich, Außerphysikalischer Wahlbereich und Wahlbereich. Aus allen Bereichen müssen Module in bestimmtem Umfang belegt werden, wobei in den meisten Bereichen Wahlmöglichkeiten bestehen. Der individuellen Schwerpunktbildung dient vor allem der Schwerpunktbereich, innerhalb dessen Module aus den verschiedenen Forschungsrichtungen der Fakultät zur Wahl stehen, deren Inhalte stark forschungsorientiert vermittelt werden, aber auch der außerphysikalische Wahlbereich, in dem eine Vielzahl von vorgegebenen Fächern aus den natur- und

**Zusammenfassende
Bewertung**

ingenieurwissenschaftlichen Nachbarfächern oder weitere Fächer gewählt werden können, die einen Bezug zum Physikstudium aufweisen.

Insgesamt entsprechen das Profil und die Ziele des Studiengangs nach Auffassung der Gutachter in jeder Hinsicht dem Berufsbild des Physikers. Das Curriculum genügt in vollem Maße dem generell hohen Standard in der Physikausbildung an deutschen Hochschulen. Von den Gutachtern hervorgehoben werden die überdurchschnittlich hohen Wahlmöglichkeiten, die den Studierenden eine Schwerpunktsetzung ermöglichen.

Der Masterstudiengang wird dem Profiltyp "stärker forschungsorientiert" zugeordnet. Die Masterarbeit orientiert sich hinsichtlich Anspruch und Umfang an der traditionellen Diplomarbeit, was die Gutachter ausdrücklich begrüßen und für unabdingbar halten.

Die offensichtlich gute Betreuung und die vorhandenen Beratungsmöglichkeiten werden als sehr positiv bewertet. Nach Aussagen der Studierenden herrscht ein kollegiales Klima zwischen Studierenden und Lehrenden. Besonders Erfolg versprechend erscheint die Einführung eines Mentorensystems, sofern eine entsprechende Akzeptanz durch die Studierenden erreicht wird. Zudem baut die Fakultät die Aktivitäten im Bereich des internationalen Studierendenaustauschs aus, was die Gutachter ausdrücklich unterstützen.

Das Studienprogramm enthält Elemente zur gezielten Vermittlung von Schlüsselqualifikationen. Die Personalausstattung erscheint sehr gut. Die Fakultät fällt zudem durch eine hohe Drittmittelinwerbung auf. Hinsichtlich der sächlichen Ressourcen ist die notwendige Infrastruktur zur Durchführung der angebotenen Studienprogramme vorhanden.